

Regenerierstufe ROTAREG



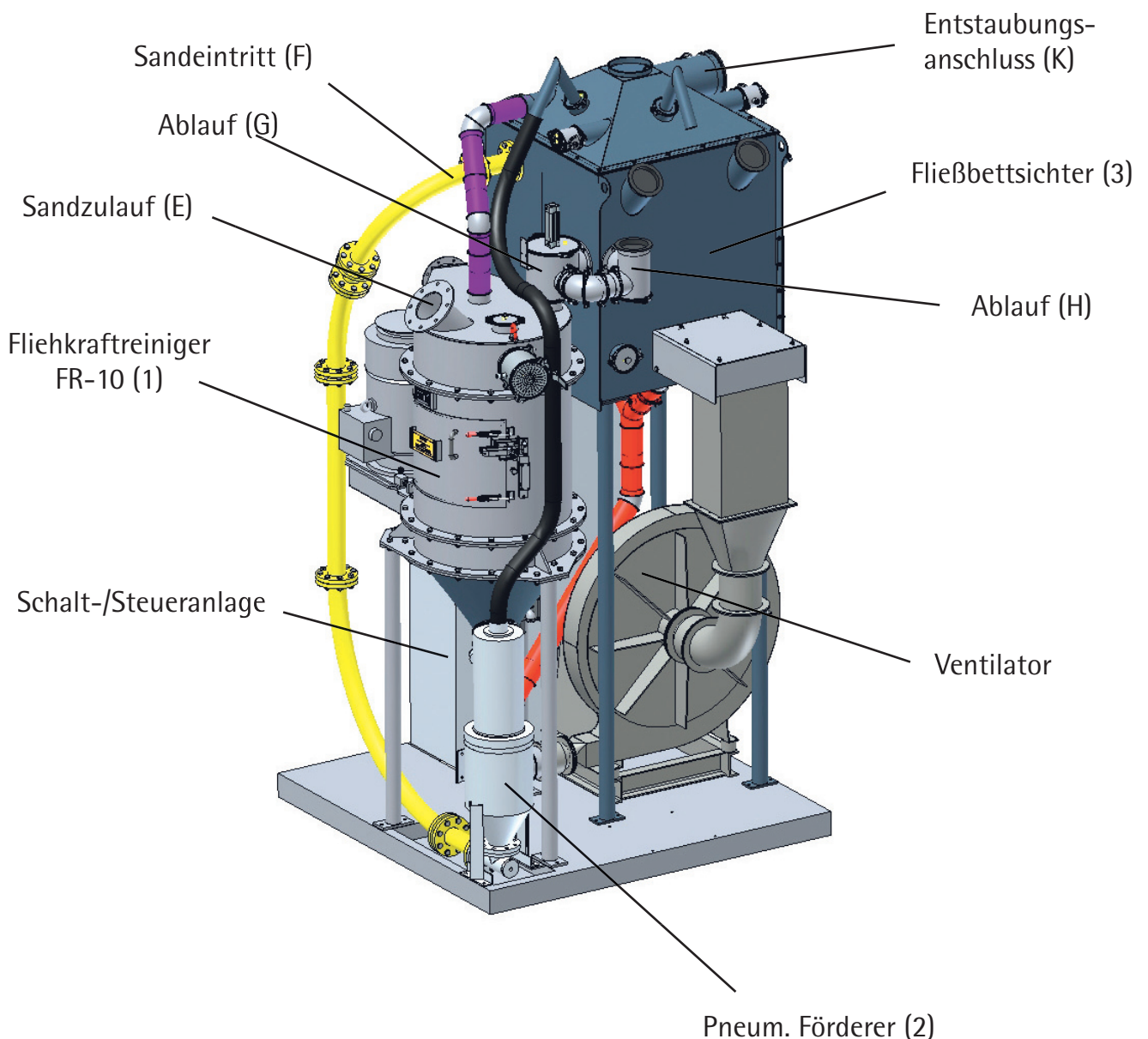
Regenerierstufe ROTAREG

Kaltharzgebundene Sande sind mechanisch regenerierbar. Der mit üblichen einstufigen mechanischen Regenerieranlagen rückgewonnene Sand kann zu einem großen Teil wieder verwendet werden.

Der Altsandanteil des Formsandes kann durch den Einsatz einer zweiten Regenerierstufe erheblich gesteigert und der Neusandeinsatz entsprechend vermindert werden!

Weniger Neusandkosten! Weniger Deponiekosten! Weniger Transportkosten!

Für diese Aufgabe, besonders als Ergänzung vorhandener, einstufiger Anlagen, wurde die Regenerierstufe ROTAREG konzipiert.



Die Regenerierstufe ROTAREG besteht aus den Aggregaten:

Fliehkraftreiniger (1),
Pneumatischer Förderer (2) und
Fließbettsichter (3)

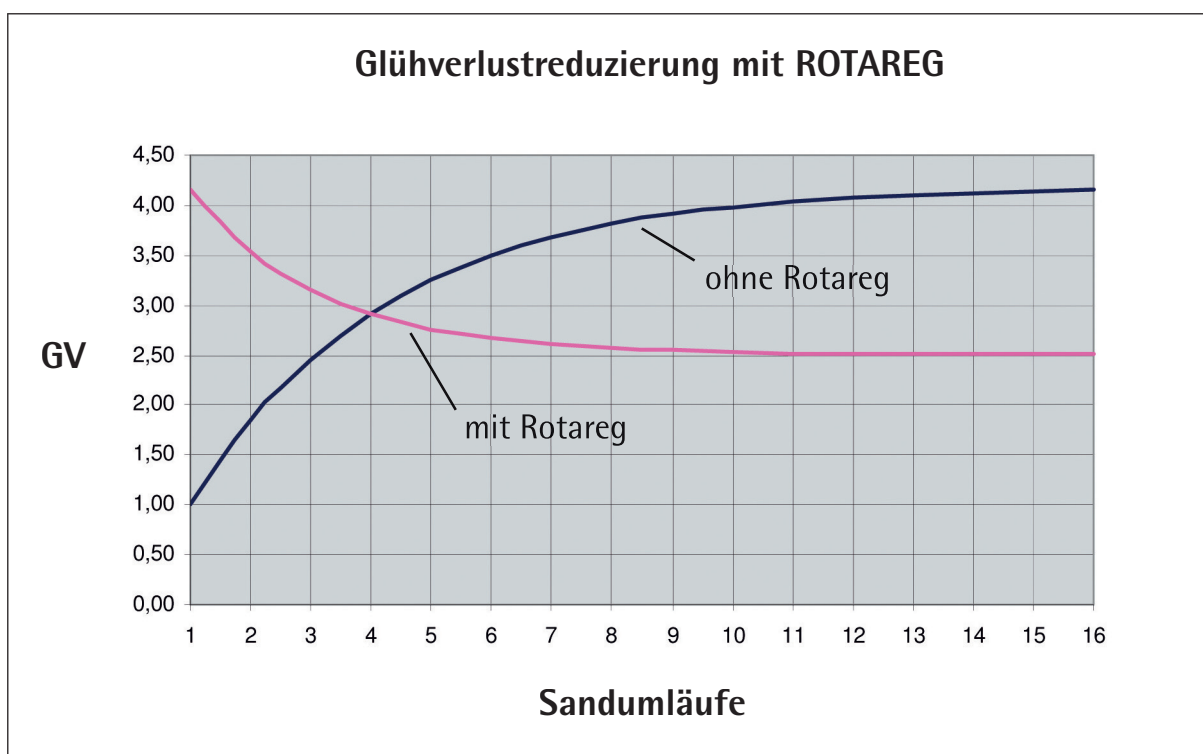
Im Fliehkraftreiniger wird der von (E) zufließende Sandstrom aufwärts gegen die mit Sand gefüllten Taschen des Statorringes geschleudert. Durch die entstehende Reibung der Sandkörner aneinander, wird ein Teil der Binderhülle abgerieben. Die Umfangsgeschwindigkeit des Rotors ist so gewählt, dass die Sandkörner hauptsächlich durch Reiben und nur wenig durch Prallen beansprucht werden. Für die mit dem Sand in Berührung kommenden Teile werden Werkstoffe mit sehr guter Verschleißfestigkeit verwendet.

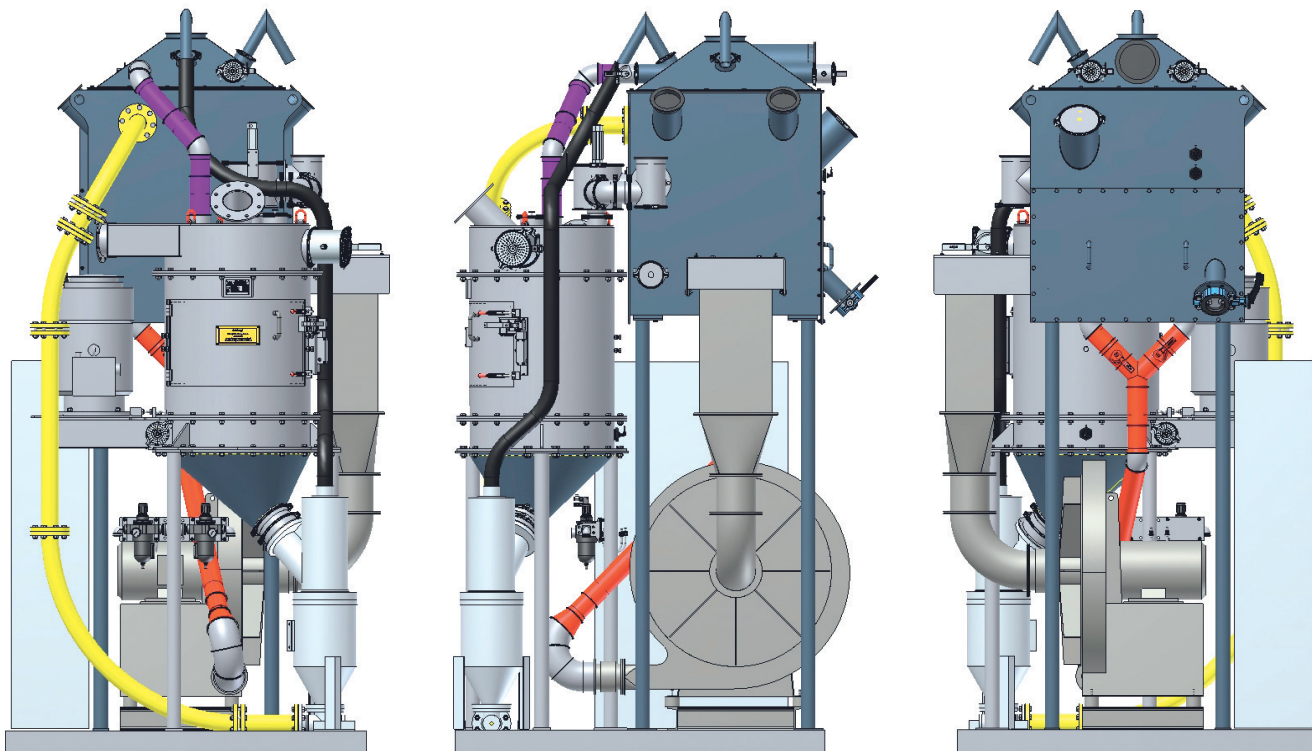
Der pneumatische Förderer transportiert den Sand vom Fliehkraftreiniger aufwärts zum Fließbettsichter.

Im Fließbettsichter werden die abgeriebenen Partikel durch einen aufwärtsströmenden Luftstrom aus dem Sand entfernt. Der Sand tritt bei (F) in den Sichter ein und verlässt ihn durch den Ablauf (G) oder (H). Die Feinteile werden mit der abgehenden Luft bei (K) abgesaugt. Ein Kurzschluss wird durch eine durchbrochene Mittelwand im Sichter verhindert.

Durch ein wechselweises Betätigen der beiden Abläufe (G) und (H) ist es möglich, den Sand ein- oder mehrfach zu behandeln.

Beispiel: Glühverlustreduzierung eines Furanharzaltsandes





Technische Daten: Max. Leistung : 10 t/h
 (einfacher Durchlauf)
 Elektrischer Anschluss: 45 kW
 Absaugmenge : ca. 20 m³/min.
 Luftbedarf aus
 Werknetz (6 bar ÜD) : ca. 1 Nm³/min.

Unser Lieferprogramm für die Gießerei:

- Pneumatische Förderanlagen sowohl für körnige und staubförmige als auch abrasive Stoffe mit breitem Kornspektrum.
- Kernsandaufbereitungs- und -verteilanlagen
- Rückgewinnungs- und Regenerieranlagen für Gießereialtsande



KLEIN Anlagenbau AG
 Konrad-Adenauer-Straße 200
 D-57572 Niederfischbach
 Telefon 0 27 34 / 5 01-3 01
 Telefax 0 27 34 / 5 01-3 27
 info@klein-ag.de
 www.klein-ag.de